

## Leitfaden Taucher und Umwelt

### Niveau: Tauchschule

Weisen Sie Ihre Tauchlehrer darauf hin, dass sie allen drei Phasen des Tauchens - Vorbereitung, Tauchgang und Auswertung - gleichgroße Aufmerksamkeit entgegenbringen sollten.

#### *I –Umwelt kennenlernen*

##### **Vor dem Tauchen**

- Stellen Sie Infotafeln über Ökosysteme in der Region (Pflanzenarten, Boden, Korallen, Algenwald, Fischbestände...) her.
- Stellen Sie den Lehrern und Tauchern Nachschlagewerke zur Verfügung: tauchfeste Tafeln, Merktzettel, Bücher über Meeresbiologie.
- Schaffen sie die Ausstattung für eine Videovorführung zu Ökosystemen an.
- Informieren Sie sich über in der Region durchgeführte geeignete Forschungsprogramme.
- Stellen Sie Tauchlehrer ein, die eine Ausbildung in Meeresbiologie absolviert haben.

##### **Beim Tauchen**

- Lassen Sie Tauchlehrer und selbstständige Taucher eine Bestandsaufnahme der Tauchplätze machen mit Hinweisen zu:
  - vorgefundene Vermüllung
  - vorwiegend vorgefundene Arten, große Raubtiere
  - geschützte Arten, gefährdete Arten und Neobiota

##### **Nach dem Tauchen**

- Tragen Sie Informationen von den Tauchern und den Tauchlehrern zusammen. Machen Sie täglich Notizen, um die Entwicklung der Tauchplätze zu verfolgen.
- Pflegen Sie den Kontakt zu lokalen Biologen, um sie über Ihre Beobachtungen zu informieren.

## *II Beeinträchtigung der Umwelt vermeiden*

### Vor dem Tauchen

- Bitten Sie die Tauchlehrer darum, darauf zu achten, dass nichts ins Meer geworfen wird, auch keine Zigarettenkippen.
- Beantragen Sie bei den zuständigen Behörden die Einrichtung von Tauchbojen.
- Wählen Sie die Verankerung auf Sand statt auf Meeresgrund (Grasanlage, Korallen ...)
- Suchen Sie die Tauchplätze je nach Aktivität aus, Tauchgang oder Technikunterricht
- Bitten Sie Ihre Tauchlehrer darum, auf die Austarierung und die Ausrüstung der Taucher zu achten.
- Schließen Sie sich mit anderen Tauchschiulen zusammen, um gemeinsame Lösungsansätze zu finden, die den Einfluss der menschlichen Aktivitäten auf das maritime Milieu verringern.
- Bitten Sie die Tauchlehrer darum, den Respekt vor der Umwelt in ihrem Unterricht zu betonen

### Beim Tauchen

- Gestalten Sie die Tauchgruppen so versetzt wie möglich, um die Beeinträchtigung der Umwelt zu vermindern. Begrenzen Sie die Anzahl der Taucher an einem Tauchplatz.
- Verboten Sie, Tiere zu füttern und Lebewesen aus dem Wasser zu holen.
- Verlangen Sie von den Tauchlehrern, dass sie sandige Bereiche zum Tauchunterricht auswählen.
- Stellen Sie Tüten zur Verfügung, um alle Abfälle, auch die kleinsten, einzusammeln.

### Nach dem Tauchen

- Sparen Sie Süßwasser: Installieren Sie Spülwannen, Duschen und Waschbecken mit Wassermengenkontrolle. Spülen Sie Boote nur selten ab
- Bitten Sie die Tauchlehrer darum, zu erklären, warum Süßwasser gespart werden soll.
- Wählen Sie erneuerbare Energien.
- Sammeln Sie Altöl, alte Batterien und Plastikverpackungen ein.
- Benutzen Sie Mehrweg-Teller und -Becher statt Plastikgeschirr.
- Benutzen Sie biologisch abbaubare Seife und Spülmittel.
- Vermeiden Sie unnötige Verpackungen.

## *III Umwelt aktiv schützen*

### **Vor dem Tauchen**

- **Werden Sie Mitglied in einer internationalen Charta.**
- **Sorgen Sie für Verbreitung der «Internationalen Charta des verantwortungsbewussten Tauchers».**
- **Arbeiten Sie mit umweltbewussten Tauchlehrern zusammen.**
- **Bilden Sie die Tauchlehrer in Meeresbiologie aus, besonders vor Beginn der Saison.**
- **Informieren Sie die Tauchlehrer und Taucher über bedrohte und geschützte Arten.**
- **Ergänzen Sie den technischen Unterricht um den Bereich «Umwelt und Meeresleben».**

### **Beim Tauchen**

- **Verlangen Sie von jedem Tauchanleiter, selbst Vorbild zu sein.**
- **Verfolgen Sie die Entwicklung der Tauchplätze, auch in Zusammenarbeit mit den anderen Tauchschiulen vor Ort.**

### **Nach dem Tauchen**

- **Tragen Sie alle Informationen über die Bestände zusammen.**
- **Teilen Sie diese Informationen mit den anderen benachbarten Schiulen, um ggf. gemeinsam die Stilllegung von bestimmten, übermäßig besuchten Plätzen zu entscheiden.**
- **Verkaufen Sie keine Souvenirs aus dem Meer: Haifischzähne, Korallen, Muscheln, Schildkrötenpanzer usw.**
- **Führen Sie Aktionen zum Umweltschutz in Zusammenarbeit mit anderen Tauchschiulen, lokalen Fischern und anderen Nutzern des Meeres durch.**